Das grüne Aluto.

Spionage-Roman bon Muguft Beigt.

1. Stapitel.

Dollor Leo Gpecht, I. t. Boligeis fommiffar bes Biener Gicherheits. bureaus, worf einen legten Blid in ben boben Spiegel.

Miles torrett! Der Grad fag tabel. fos, bie Enben bes braunen Schnurtbarta zeigten eine liebenswürdig-weide Biegung, und bie fteife Bembbruft glich einem Rurag der Unichulb.

"Muf in ben Rampf, Torero . . . ummte ber Rommiffar lachelnb bor Bigarettentafche, parfumirte fich etmas, fcblupfte in ben Beig und tan-Sand, aus dem Bimmer.

"Bum Cophienfaal!" befahl er bem Thore begriißte.

Bittrig und geräuschlos faufte ber fteinftrage bem Ring gu.

Dottor Specht lebnte nachläffig in der Gde und fab nachdentlich burch bie Scheiben, an benen ber Schnee muthe nur." in großen lofen Floden borbeijagte.

Seine Gebanten beidaftigte, trogem er jest aufer Dienft mar, wieber die Spionageaffare, Die feit einer Boche bie Deffentlichteit in Spannung hielt.

Mus bem Schreibtifch eines hoben enerals waren nämlich wichtige Attenftiide geftohlen worben, ohne bag man bisher auch mit die geringfte Spur bes Thaters hatte finden ton-

Muf gang mertwürdige Art mußte ber Dieb borgegangen fein. Der Ge-neral hatte bis fpat in ben Rachmitag binein gearbeitet und bie Bapiete bann in die Schreibtifchlade gefperrt. 3mei Stunden fpater rud-ten bie erften Bafte an und fullten alle Raume mit Ausnahme bes Urbeitsgimmers. 2018 ber General fich bann abends in fein Bimmer gurudog, um weiterguarbeiten, fehlten bie piere. Gie mußten alfo in ber Beit entwenbet morben fein, als bas aus mit Gaften überfiillt mar. Die Lifte ber Gingelabenen zeigte aber faft burchtveg Offigiere und Berfonlichteiten, auf bie nicht ber geringfte Berbacht fallen tonnte.

Unwillig ftrich fich Dottor Specht über die Stirn.

Er wollte jest nicht folden Gebanten nachbängen. Beg bamit! Be-and er fich boch auf bem Dege gum ophienfaal, wintte ibm boch ein bielberfprechenber Mbend!

Gin fleines buftendes Briefchen atte ibn auf Die Recoute besteut. Wedrieben tonnte es nur eine Frau ber guten, ber beften Befellichaft baben, bas verriethen ibm bie fteile. großbuchftabige Schrift, bas erlefene brudsweife und bas distrete Parfum. fo Gin mertwürdiges Erlebnig . .

Bor acht Tagen erhielt er ploglich Frau, bie ihn anlachelte. einen Brief. Gine Dame, Die fich Dolores nannte, fing ploglich fchriftlich ju plaubern an. Barum? Beil fie fich langweile, fdrieb fie, und weil fie gehort, bag er ein geiftboller Dann | Soblen, zweifellos bon einem erften fei. Der Rommiffar antwortete gefcmeichelt und höflich, daß er eine mundliche Unterhaltung ber fcbriftlis den borgiebe. Drei Briefe murben meitere Schluffe gulieg. gemedfelt, benn die Unbefannte wollte bon einer Bufammentunft nichts mif- fie in ber fleinen bebanbicuhten Sanb fen. Dann tam bas beutige Billett, gertnullte, tonnte er bas Monogramm das ibn auf bie Redoute einlub. Run follte er alfo bie anonyme Brief- Rrone. Die Buchftaben fab er gang dereiberin tennen lernen.

Bie fie wohl ausfah? Bornehm zweifellos, mit jenem unbefinirbaren Wehaben ber Frau bon Melt. Ueberlegen ruhig, ficher, etfüllt bon Erhabenheit, die bei aller Liebensmurbigfeit Goranten gieht. Ob fie wohl auch fo anmuthig fpricht, wie fie fchreibt? Db fie -

Der Magen bielt bor bem Cophienfaal und bas Mufreifen bes Schlages nitt bem Rommiffar bie Gedanten

Borfichtig, Die neuen Ladichube nicht gu beschmuten, buichte Dottor echt über bie fleinen Pfilgen bes Trottoirs und begab fich in die Barberobe. Dem Agenten Suber, ber ibn ehrerbietig grußte, nidte er fluchig gu, dann tauchte er in bem Men-chengewühl unter.

Um ihn herum mogten Dasten. Das Geft mar in vollem Gange.

Mich, da wehte eine andere Luft als Bureau! Da rafchelte Geibe, ba Dir: bie Boligei irrt." mifterien fcmere Roben, ba funtelten Ebelfteine und binter Barben lachten icone Mugen. Es furrie unb ummte und ficherte um ihn berum, reundliche Blide flogen ju ibm. Scherzworte flangen an fein Obr. Und bei ber Eftrade, ba wartete mohl e auf ihn - fie!

Mübfam bahnte fich ber Rommiffar nen Weg burch das ichwirrenbe, denbe, frohliche Gebrange gur b und erwartungsvoll um fich fab. Er wollte eben nach ber Uhr greis maren.

a auf feinem Mrm fpürte. ttor! Bünftlich und bere herren bon der Bo-

Gine große, icon gewachiene Frau ftanb por ibm, bicht bermummt in eis nen fcmeren, fcmarg-feibenen Domi-Große buntle Mugen bligten ibn

aus ben Löchern ber Larbe an. Dottor Specht berneigte fich artig und fragte blog: "Dolores?" Die Daste nidte.

"Enttäufcht vielleicht?" "D, gewiß nicht. Uebrigens febe

ich ja nicht biel bon Dir. Die Daste machte eine bochmuthige ich bin, fullte feine blante filberne Bewegung. Dann lachte fie leife auf: "Ich ja - ich vergaß - Mastens freiheit - Alfo "Du", tomifc! Bir selte, die bluthenweißen Glaces in der tennen uns gar nicht und follen uns

"Das beißt," manbte ber Doftor ifer, ber ibn bertraut-benot bor bem ein, "ich tenne Dich nicht, Dir muß ich doch befannt fein.

Bittrig und geräuschlos faufte ber "Rein. 3ch febe Dich beute gum ummirabler" durch die Liechten- erftenmal. 3ch weiß bon Dir nur, bag Du bei ber Poligei bift. Das haft Du mir ja felbft geschrieben." "Und ich weiß gar nichts, ich ber-

"Bas benn?" "Dag Du feine bift, die ein Abenteuer fucht. Du burfteft eine Frau aus ber Befellicaft fein, baft viel Beidmad, bift eine Muslanberin unb wohnft in ber inneren Stadt."

"Wiefo weißt Du benn bas alles?" "Mus Deinen Briefen. Du gebrauchft Wenbungen, Die eine Dienerin nicht gebrauchen murbe. Dies fe Briefe maren alle in bemfelben Brieftaften, Ede ber Marimilianftra: Be, aufgegeben. Dort in ber Rabe wirft Du alfo mobnen. Und ber perfonliche Ginbrud beftätigt bie Soluffe, bie ich aus Deiner Gdrift, bem Barfum, bem Bapier und anberen Rleinigfeiten gezogen babe."

"36r feid gefährlich, 3hr herren bon ber Boligei," lachte ber Domino leife auf. "In jedem bon Guch fiedt ein fleiner Sherlod Solmes. Es muß furchtbar amufant fein, fo De tettib in eigener Cache gu fpielen. Benn ich ein Mann mate, wurde ich mich nur mit ber Entrathfelung grofer, gebeimnigvoller Berbrechen besichäftigen. Das muß riefig fpannenb Sag', haft Du jest auch bei ber italienifden Cache gu thun?"

"Was meinft Du bamit?" "Run, biefe Cache, bon ber jegt

alle Beitungen boll find." "Ja, ich thue auch fo bischen mit."

antwortete Dottor Specht leichthin. Bogu batte er einer Fremben anbertrauen follen, bag er feit einer Boche die gange Untersuchung allein führte und Zag und Racht fich bariiber ben Robt gerbrach?

"Da fonnt' ich Dir mas Interef. fantes mittheilen. Aber nur, wenn Du artig bift."

Die Borte wedten in Doftor Specht Briefpapier, Die eigenartige Mus ben Rriminaliften. Co ftand es al-

Brufenb flog fein Blid über Die

om! Mus einer Mastenleibanftalt mar ber Domino nicht. Schwere Geibe, echte Spigen. Und bie Gonplatt und ichmai, papierdunne Schufter. Aber es mar nichts Be fonberes au finben. Bornebm mar halt alles, aber nicht ein Detail, bas

Dber doch! Bom Tafchentuch, das .R. C." ablejen. Unb barüber eine beutlich.

Der ichwarze Domino lächelte ibn

"Streng' Dich nicht an, Dottor, Du findeft nichts." Bielleicht hab' ich ichon mas ge

funben?" Es ift nicht mein Lafchentuch; fo porficitig bin ich fcon." "baft Du benn Grund gur Bor-

"Gemig, ich will ja nicht ertannt

merden." . Dottor Specht fab die Fremde miftrauifch bon ber Geite an.

Der Domino lachte auf: "Bub ichauft Du bos brein! Willft mich vielleicht arretiren laffen?" Der Rommiffar ging auf

Scherg nicht ein. Bas wollteft Du mir wegen bet Affare mittbeilen?"

"Aba - bas intereffirt Dich! 3ch polite Dir nur einen Wint geben, ben Du bebergigen tannft.

Diefo irrt fie?" "Ihr verfolgt eine faliche Gput. 3fr berbachtigt einen ehrenwerthen Offigier, einen Ghrenmann bom Scheitel bis jur Coble. Der Sauptnann, ben ihr übermachen lagt

"Diefo weißt Du bas?" fuhr ber Rommiffar verbugt auf.

Es war nämlich gang im geheimen mit außerfter Distretion gearbeitet worden. Muger brei - bier Boligeibeamten wußte fein Menfc, melde Berfügungen getroffen morben

"Das tann ich Dir nicht fagen Benug, ich weiß es. Und ich weiß

tannft Du mir vielleicht auch fagen, wer bie Dotumente entwendet bat?" Die Frembe neigte fich jum Dhr bes Rommiffars berab und flufterte,

o baß fie niemanb ber Umftebenben boren tonnte: "Die Papiere murben bei ber let. ten Soiree bon einem ber Bafte getoblen. Bon einem Manne, ber

einen hoben Ramen trägt, aber ein Lump ift. Wenn Du mehr erfah-ren willft übermach' bas Saus Grill. hoferftrage Rr. 46!"

In Diefem Mugenblid brangte fid ein Rofabomino an bie Fremde ber an, gupfte fie baftig beim Urm unt wintte erregt, ibm gu folgen. "Enticuldige einen Mugenblid,

tomme gleich wieber." Gie ging auf Die gweite Maste gu, bie an ber Thur in fichtliche: Erregung fland.

Dottor Specht tonnte bie beiben Masten genau beobachten. Der Rofabomino fprach leife, aber

überfturgt einige Borte. Die Fremde gudte gufammen, fuht mit ber Sand nach bem Bergen.

mollte, und fuchte eine Stute am Thurpfoften, ben fie trampfhaft umflammerte. Bie ein erftidter Gerei ren Lippen:

"Erichoffen . . . ?!" Dann fturgte fie gut Thur binaus Die Umftebenben hatten bie Ggene beobachtet, bas Wort gebort unb faben ben beiben Masten peripundert nach, bie burch ben Geiteneingang in Die Garberobe liefen.

Dottor Cpecht mollte ihnen folgen. Mübiam brangte er fich burch bas Be wühl, das bie Geitenthur blodirte.

Bas mar ba porgefallen? Ber hatte fich ericoffen? Wer mar bie Frau? Bapiere? Bas wollte fie mit bembin- Ingenieure, wie die Dinge lagen, volmeis auf die Brillhojerftraße fagen? lig verlaffen mußten.

Der Rommiffar mußte fie erreichen. gelangte, fab er bie beiben Dasten raft geftanben, auf einer Grundlage bereits in Ueberfleidern an ber Mus. pon Buchenftammen, Die in einem gangsthur fteben.

Der Bortier rig gerabe bie Fluael auf. Dottor Specht lief durch ben Bang

und fturgte ohne but, ohne Rod auf die Baffe. Gie mar leer.

Um die Ede bog in rafenbem Tempo ein grunes Automobil. Bo find die beiben Dasten bin?

Fortgefahren mit bem Mutomo. antiportete ber Portier. "Die Rummer?"

"3ch weiß nicht." Die baben fie es gerufen?" Brunes Muto." Der Rommiffar ftampfte muthenb

mit bem Fuße auf. Saben bie Dasten etwas gefpro-

waren foredlich aufg'regt. G'rebt por fich ging, fo fcmarg gefarbt, bag haben f' mobl, aber frangofifch."

Epecht.

"Wo ift bas Telephon?" Bitte, oben in ber Ranglei." Der Rommiffar eilte gur Stiege. Muf bem erften Play farambolirte

er mit bem Mgenten Suber. "Gott fei Dant, bag ich Gie treff' herr Dottor. 3ch fuch' Gie fcon überall wie a Stednabel. Bor gebn Minuten ift um Gie telephonirt mor. man fich entichloffen batte, fie ausgus nahm ber Beamte ben Gabel und in bie Grillboferftrage Dr. 46. (58 foll a Mord fein."

Gin Mord? In ber Grillhofermiffar.

"Ja, herr Dottor. Der herr Boigeirath bat felbit bertelephonirt. Der Rommiffar mifchte fich ben Schweiß bon ber Stirn.

Schnell einen Bagen!" In ber nächften Minute faß er in einem Fiater. Muf bem Gurtel bielt ber Dagen

fo ploglich, bag ber Rommiffar porn-Ein Automobil hatte tnapp bor ihm

bie Strafe gefreugt und faufte ber Stabt gu. 3m Laternenfchein fab man es noch

in bas Saufermeer tauchen. Es war - ein grunes Auto . .

2. Rapitel.

Bor bem Saufe Griffboferftrage 46 ftanden trot ber fpaten Stunden Gruppen von Menichen. Befonders Reugierige hatten bas Befims erftiegen, um burch bie Tenfter bes Barterre recht genau in bas Saus bliden gu fonnen.

Die Leute plaufdten und mifpel ten und ergablten fich bie Chauberdinge ber letten Jahre. Es murbe lebhaft geftritten. Der Unlag bampfte nur die Stimmen. Drinnen im haus lag ein Tobter . . . Und wenn ibn auch niemand fannte, menn auch niemand etwas Raberes über ben Tob | mußte, fo mar es bod, eine geheimnißpolle, fcauerliche Sache.

Gin Poligift ftanb bor bem Sausthor Bache, die allgu Bubringlichen, allgu Reugierigen fernguhalten. Er beforgte bas febr einfach, indem er bas hausthor folog, was eine gewiffe Diffimmung unter ben Ungefammelten berborrief.

Bon bem Medmann erfuhr Dottor Specht gunachft, mas borgefallen mar. Bor einer Stunde war im Soch-varterre ein Bewohner des Saufes mit burchschienem Ropfe tobt auf-

gefunden morben. Diemanb batte einen Couf fallen

gehört, niemand in ber wonnung eine fremde Berfon gefeben. Infolgeblid, bag ein Gelbftmorb borliege, aber bie Rommiffion fiellte feft, bag ein Mord verübt morben mar.

Der Rommiffar fdritt bie wenigen Stufen binan.

Gin paar alte Beiber und etliche miteinanber wifperten, zeigten ihm ben weiteren Weg. Er paffirte ein bie Bufche triechen, gitternb und be-Borgimmer, bas nur eine Glaswand bend auf ber Fichte hoden, mahrenb mit Mildicheiben bon ber Ruche fie unten nach ihm fudten. Flog

trenate. Mus einer balbgeöffneten Thur brang Stimmengewirt. Das mußte

ber Thatort fein. Gine trübleuchtenbe, qualmenbe, fleine Lampe und zwei fladernbe Rer- bes Beues auf fich laften fühlte, etwas bifftere Borftabigimmer einer Dal wieber fo machen. Ihn einfach einfach gemalt, oben an ben Genftern fich an feinem Dabchen vergriffen Gie wantte, als ob fie umfinten taum ein Drittel bet Scheiben bed. ten. 3mei berblafte Beiligenbilber an ber Wanb über bem grobgegims merten, polirten Bettgeftell, und neben rang fich nur das eine Bort bon ib biefem ein eiferner Bafchtifch mit billigem Gefefirt.

(Fortfegung folgt.)

Riefige Tanderarbeit.

Gin Com in Gugland baburd bor bem Cinfturg bewahrt.

Giner ber berühmteften Dome Eng lands, die Rathebrale in Winchefter, hat in der Gefahr des Bufammenbruche gefchwebt und ift daraus burch Die Tuchtigfeit eines Tauchers geret-Das mußte fie pon bem Diebftahl ber tet worden, auf ben fich die leitenden mußte, um fich nicht gu verraten.

Die Winchefter Rathebrale bat mehr Mis er enblich in ben Geitengang ale neun Jahrhunderte in einem Domaffergefüllten Zorfmoor lagen. auten Angug angieben, fein Gelb bo-Mertwürdig genug, daß die Rathebrale nicht fcon por 20 Menfchenal- Es mußte ihm gelingen, nach Soltern in fich gufammenfturgte. Gie bat dies nur der großen Beididlichfeit und der auferorbentlichen Grundlichfeit gu verbanten, mit ber fie feinerzeit auf ihrer Grundlage errichtet wurde. Aber fie batte das ben Gendarmen, ben er oft im Rruge Schidfal bes Unterganges jest erlebt, wenn nicht die moberne Ingenieurfunft imftanbe gemefen mare, ein Bett aus Beton gwifden ben Fundamenten und ber unficeren fcmammigen Erbe barunter ju verantern. Dies hatte unter ben größten Gomierigfeiten gu gefcheben: unter ber Erbe, in fdwammigem, undurchfichtigem Stunde, alfo auch ohne jedes Licht; mar "Gie haben's fehr eilig g'habt und boch bas Baffer, in bem bie Arbeit man nicht einmal mit ftarten elettris Eine Cefunde überlegte Dottor ichen Lampen einige Belligteit ver- bet, "beden Ge man ab." breiten tonnte. Go mußte alfo berjenige, der hier an ben Fundamenten fer mußte, daß der Genbarm feinen arbeitete, bem Befühl feiner Sande Gabel gog. folgen, und er mußte die gefamte riefige Arbeit in bolliger Duntelheit gu

Ende führen. Zatfächlich bat ein Taucher biefe gewaltige Arbeit vollbracht. Rachbem und ging ohne ein Wort bavon. Da Sie follen fofort nach hernals führen, war die leitende Ingenieurfir- ftach langfam tief in bas beu. beinma gezwungen gewefen, fich an eine große Taucherfirma ju menden und per bavor legte, um möglichft meit fie gu bitten, ihr einen möglichft quftrage? Muf Rr. 46?" ichrie ber Rome berläffigen Mann gu überlaffen. Die Firma empfahl einen Mann namens Balter, ber friiher in ber Marine tatig gemefen mar, wo er als Taucher ausgebildet morben mar. Er batte bann viele Arbeiten an Safen, Dods, Bruden, Schiffsbebungen, Brads, tiefen Brunnen ufm. ausgeführt.

Co murbe benn Balfer ausgemabit, um bie überaus fcmierige und felben Geite. Es gludte. Der Gaverantwortungsvolle Arbeit in Bin- bel glitt an der anderen Geite fcarf defter in Angriff gu nehmen. Sier an feiner Schulter entlang. Roch ein tonnte feine Arbeit nicht einmal in paarmal fubr er ins Seu. ber üblichen Beife übermacht und geprüft werden, ba bie augerft ungunftigen Umftande bies berhinderten. Bu, bann wifchte er fich aufatmend ben geben. Der biebere Bommer, ber Rur bon Beit gu Beit flieg einer ber Schweiß bon ber Stirn. leitenden Ingenieure im Taucherangug binab, um fich gu überzeugen, wie die Arbeit ausgeführt mar; ftets fand er meinte ber Borfieber. fie im beften Stanbe.

Und fo hat denn ber Taucher 51/6 Jahre lang, und gmar täglich 6 Stunben, im Duntel unter der Erbe im Mugenblid wieber ein Gabelftich tom- tit (Dib) gleich Beit - gehalten und Taucherangug geweilt und fo bas dwierige Bert vollendet.

- Retter Sportgenoffe. Commerfrifchler: "Gie haben mich ja Racht gu fliehen. Um beften mare es Gin medlenburgifcher Aderfnecht mit fcon hineingelegt: nehmen mich jum gewesen, fich bei ber Mutter nicht gu Ramen Bohnenfreter erfuhr erft bei Angeln mit, und nun muß jeder 5 zeigen. Aber der hunger, ber wilbe feiner Berbeiratung aus bem Tauf-Mart Ctrafe begablen!" Bauer: "Begahlen? Ru, bas fehlte noch! Die brumm'n wir ab!"

Buter Appetit. Richter: Die tann einem nur Effen und lofte er und glitt im Schute bes bentura mit f wiedergegeben, ebenfo bie großen tosmopolitifden hotels. Trinfen fcmeden, wenn man teinen Ufergebufches langfam ben Gluß bin- wie manche Berliner "Feleranen- Die fich besonders ihrer Gunft erfreu-

- Richter: "Warum haben Sie benn immer weiter auf ben Rla-

ger losgeschlagen, tropbem er fort-während "Genug!" rief?" Angeklagter: "Herr Präfident, der Rerl ift ja fo'n Lügner, da weiß man nie, ob er dieWahrheit spricht!"

Fer Cierhuden.

Stigge bon Bernbard Blemes.

rechter Schlaf, es mar ein bumpfes eine Droffel aus bem Beftraud, ober geierte ein Saber, fo stand et mieber Tobesangfte aus. Erft wenn er bem Lebuftuhl. bochfuhr, fich bie Wangen an einem burren Rrautftod ftach und bie Maffe Junge. gen marfen gittrige Scheine auf bie atmete er erlöft auf und fublte fich armliche Ginrichtung bes Bimmers. rubiger. Dann faßte er Dut, über-Es mar ein mitteigroßer, gmeifen- legte fich flar, mas er getan batte, ftriger Raum, armlich moblirt, bas und bachte, er wurbe ei ein zweites Miethstaferne. Wande und Dede wieber nieberfchlagen, ben Schuft, ber tleine, ichmubig-weiße Borbange, Die batte. Dag vielleicht Die Saupifculb an bem Dabchen lag, fiel ibm in feiner großen But gar nicht ein. Der Rerl mar der Chulbig. Er mar gubem als arger Schurgenjager be tannt. Das tut man einem folden. wenn man ihn mit feinem Dabden überrafcht? Dan folagt ihn nieber! Und mobin er mit feiner gewaltigen. Inochigen Prante traf, ba wuchs fein Gras mehr. Wie ein Baum war ber fcmächtige Bermalter niebergefturgt und nicht wieber aufgeftanden. Geftern nachmittag hatte Beinrich Erter Die Bloden lauten boren. Er abnte, wem es galt, frodi fich aufgmmen, fühlte eifige Schauer burch fich riefeln und meinte, baß er bie Babne gufammenbeifen Diefer Tag mar nun ber fünfte,

feit er flüchtig geworben mar. empfand qualenben Sunger. Uber bis gur Duntelheit mußte er noch aushalten. Dann wollte er verfuchen. au ber Mutter gu tommen, fich ben len und fich bann babon machen. lanb gu entfommen.

Der Tag verging rubig, und Beinrich Exter magte es, fich gu rubren und fich bequemer au legen. Dloglich borte er Stimmen. Er erfannte gebort batte, ben Borfteber und feinen Bruber. "Dat meint Ge?" fagte ber Bor-

fteber. "Da inne?" "Man fann's nicht miffen," entgegnete ber Genbarm. "Untersuchen ter, ber mit ber Bewachung des Saus muß ich mal." Da inne?" fragte nun auch ber

"Tut mir leib, herr Erter, es ift meine Pflicht."

"Meinetwegen," brummte ber Bru-Es flirrte leicht, und heinrich Er-

"Benn er brin ift, fagen Gie's lieber," warnte ber Genbarm, "ich geffen, als es an bie Dielentilr

tonnte ihn leicht berlegen." Der Bruder tehrte ihm ben Riiden rich fühlte, wie er fich mit bem Rornach innen gu tommen. Geine Saut fpannte fich fcmerghaft in Erwartung des Stiches. Der Borfteber flieg auf ber anderen Geite ein paarmal ben Stod binein, um nicht mußig babei au fteben. heinrich legte fich borfich= tig auf bie Geite, um ben Stichen möglichft wenig Flache entgegen gu balten. Jest fühlte er, wie ihn bie Baffe ftreifte, und brudte fic raid, als fie gurudgezogen murde, nach ber-

"Rügt nichts!" fagte ber Borfteber Der Genbarm ftieg noch einmal

"Die Ranaille!" fcalt er. "Der is all lange iiter die Grenge,"

"Glaub' es felber." Schuppen. Er lag, als fonne jeben fest aus Appe (Ape) gleich Affe und mußte er nicht. Er erwachte, borte Gin hubiches Bendant bagu ift bor Gulen rufen und wußte nun, daß es einigen Jahren in bem Rorrefpo ... Racht fei. Da jagte ihn der hunger bengblatt bes Bereins für nieberoenthinaus, und er war entichloffen, diefe fche Sprache veröffentlicht worben. Dunger!

buntel und frifc braugen. Unter eines napoleonischen Golbaten, ber ben Beiben war der fleine Fifder- aus Italien ftammte. Die bieberen Fremben in erfter Linie bagu beigetahn des Bruders angebunden. Den Medlenburger hatten bas v in Bonc-Pfennig Geld in der Tasche hat, um ab. Ihm war dumpf und traurig sumute. Es tam ihm der Gedanke. Zechpreller: "O, herr Richter, mir daß es eine Erlösung sei, wenn er sich daß es eine Erlösung sei, wenn sie Ersolg haben wollsten, und die natürliche und unders die Aber er trakbem in weiteren Kreisen detannt. melnde Baffer fallen ließe. Aber er trogbem in weiteren Rreifen befannt Ginrichtung bon Loben in ihrer Rabe. war in biefem Augenblide gu willens zu werben. los. Es beberrichte ihr einzig ber

Gebante: Effen, biel effen!

Saufes faben ein paar Genfter burch einen ichmalen, hedenumftantenen Barten nach bem Bluffe. Und winter Schnittmufter - Offerte Die Racht hatte Beinrich Erter in ben Fenftern faß feit fünf Rachten bem offenen Beufchober feines Bru- ein: alte Frau und lugte mit veribers gelegen. Es mar freilich tein weinten Mugen balb in ben Barten. balb burch bie offene Ctubentur auf Sintraumen, bas bon wirren Ge- bie buntle Diele. Und als es enblich dichten und wiften Bebanten burch- ans Genfter flopfte, ftanb bas langft Dienstmadden, Die bor einer Thur hufcht murbe. Er fab fich nach fei- offen. Gie fagte feinen Laut, fag in ner Zat burch ben Bald laufen, in ihrem Lebnftuhl, den ihr Beinrich jum festen Weihnachtafeft gefchentt hatte, und fah eine lange, buntle Ge Stalt burche Genfter fteigen und im Rimmer nach ihrem Blat tpaben.

"Ich, Mubber!" fcluchgte ber

Da löfte fich ein leifes Wimmern aus

"Bers ftille!" flufterte fie. luert bot noch jummer up. Bat mutt Du maten?"

"Meten, Mubber, aten!" Das gab ihr einen Stich, bag ber Junge fo großen Sunger batte. Gie agte nichts bon feiner Tat. Gie flufterte ibm gu, bag er fich ftid balten folle. Er fagte ibr, baß er fich rafch umfleiben, fein Gelb aus bem Roffer holen und bann fofort meiter

molle, daß et -

Aber ba war fie icon in ber Riiche Und während er nach oben fcblich und fich bolte, mas er haben mufite, trug fie Brot, Gdinfen und barte Mettwurft berein. Gffen mußte er, herrgott, effen, ber Junge, ihr Beinrich, ber nie etwas Bofes getan unb nun einen Menfchen totgeichlagen hatte! Es war ja auch noch bon bem felbitgemachten Sandtafe ba, ben er fo gern ag. Und ein Glas füßfaure Bobnen batte fie noch. 215 fie bas aus bem Reller bolte, ftanb er fcon am Tifde, fdnitt Brot und Gointen ab, ftedte bie Biffen haftig in ben Mund und midelte gleichzeitig etmas in bas lette Conntageblatt, das binter bem Spiegel ftedte, um es in bie Zafche gu fchieben. Aber fcon mar fie wieber braugen. Du liebe Beit, fold ein hunger! Das af er boch fie rannte umber, fnidte ein bem aben erwähnten Breis an bas paar Gier, rubrte Debl baran und gundete rafch einige Tannengapfen an, die ihr Beinrich letten Berbft aus ben Gohren gum Feuermachen geholt hatte. 3m Ru fladerte bas Fener hoch. Und bei bem fleinen Schein bes Dellichtes tat fie bas Un= gerührte in die Pfanne. Es brugelte laut auf. Erichredt borchte fie. Aber es war alles ftill. Rur ber Rauch und ein Duft bon frifdem Giertuden gog bon bem offenen Berbe über bie Diele auf bie Strafe und lieft ben Gemeinbebiener und Rachtmachfes betraut mar, nachbentfam auffcnuppern, mas bie alte Frau jest

"Ranu?" fagte er und rannte ins

Dorf. -Mubber, mein Gott, fau lot boch bat!" mehrte Beinrich ab, als fie feine Lieblingsfpeife bereintrug. Aber bie Gier war gu groß. Rur ein paar Biffen! Mus ben paar Biffen murben viele. Der lette mar noch nicht ge-

flopfte. "Mudber Erter, Gei mot't noch

mal upmoten!"

bie Stube. fprigte ibm eine elettrifche Zafchenibn feft.

ie Dorfftrage.

Benn man Dodbeutfd werden

will. Gin Berliner Raufmann richtete, fo wird ergahlt, an einen bermandten nach Rraften bemuht war, in Berlin er habe noch "feine Uffzeit." Der Berliner beburfte langeren Rachbenfens, bis er begriff, bag fein Bers manbter bas Wort Appetit für ein fchein, bag er eigentlich Bonabentura Er folich an ben Fluß. Es mar hieß; er mar ber gurudgelaffene Cobn

Das Saus ber Mutter ftand mit vergeiht feinen Mitmenfchen die groß- Gigennamen), gegen 110,000 Borter anderen Rleineleutebaufern am Enbe ten Fehler, wenn er felber Ruben ber frangofifden, 120,000 ber englibes Dorfes. Bon ber Rudwand bes baraus gieben fann. bes Dorfes. Bon ber Rudwand bes baraus gieben tann.



Gin nettes und elegantes Roftum. Gemusierter Foulard in blau ein, mit Cheurifette und arabi für Strogen und Manidetten wurden benuft, um diefes attraftive Deffin berguftellen. Der Rod bat eine bodit originelle und icone Ausführung binten, und fann in erhöhter oder natmaler Taillenlinie hergeftellt werben. Das Mufter ift in 6 Groben geschnit-ten. 32, 34, 36, 38, 40 und 42 goff Bruftweite. Es benötigt 514 Dards 44. 2001. Stoff für die 363000. Größe. Breis des Mufters 10 Cents.

Beftellunge=Muweifungen;

Diefe Mufter werben an irgend eine Abreffe gegen Einsenbung bes Breifes geschieft. Man gebe Rummer und Groke und die volle Abreffe beut noch gern? Richtig - Giertuchen. lich an und fdide ben Coupon nebfi

> PATTERN DEPARTMENT OMAHA TRIBUNE,

1311 Somarb Et.

wûn [de

Die nene City von Baris.

Gine bollitanbige Ummanblung bes "Je au, je au!" rief fie und rannte Strafenbildes hat fich in ber Barigitternb auf ihren alten Beinen burch fer Abenue ber Champs Einfees in ben letten Jahren pollgogen. Es ift Beinrich prefte ihre Sand und nicht lange ber, daß die Abenue ausfeste aus bem Genfter. Aber da folieflich pornehmes Wohnviertel war, bas fern allem gefchäftlichen lampe weißes Licht in Die Mugen, ein Treiben lag. Seute macht fie ber Rue helm blintte, und bier Faufte hielten be la Bair und ber Rue Rogale ben Rang als Gefcaftsftrage ftreitig. Es 3m Saufe weinte die Mutter laut begann damit, bag bie großen Mutomobilfirmen fich in den Champs Dann trappte es ichweigend durch Elufees nieberließen, mo wichtigfte Runbichaft fanben. Dann fclug eine Beitung ihr Sauptquartier in ber Abenue auf, und nun murbe balb ein Laben neben bem andern in den Erdgeschoffen ber Saufer eröffnet. 2Bo immer nur eine Bauerngutsbefiger aus Bommern, Der Bohnung frei murbe, brangten ha bei ihm jum Befuch weilte, vie Muf- bie Raufleute banach, und bie gludforberung, mit ihm frühftiiden gu lichen Rugnieger biefer Entwidlung waren bie Befiger ber Saufer, Die nur Sochbeutsch gu reben, erwiderte, milien für Raume, die fie an Bribatfamillen für \$2500 bis \$3000 vermieteten, bon Gefchäften \$7500 bis \$10,= 000 erhalten. Gie tonnen folche Preife forbern, benn ber Gefchaftsmann, ber Es wurde fiill in dem fleinen plattbeutsches Wort - gufammenge Mobe folgen und feinen Git in der Strafe haben, ju ber alles fich brangt. men. Wie lange er gelegen hatte, es bementsprechend übersett hatte. In wenigen Jahren wird bie Abenue ber Champs Ginfees, ba folche Ents widlungen unaufbaltfam finb. bas Parifer Befchaftsgentrum fein.

Der Fremde, der nach Paris tommt, um bie Schönheit ber Stabt ju geniegen, und bor allem ber, ber Die Strafe fcon fruher gefannt bat, wird ben afthetifchen Berluft, ben Diefe Umwanblung bebeutet, betlagen. Und boch hat gerabe bie Schar ber tragen, baß es fo getommen ift. Denn

3m gangen beträgt bie Bahl Splitter. Der Menich ber beutichen Worter 500,000 (obne